



SPD-Fraktion im Rat
der Stadt Wuppertal



FDP-Fraktion im Rat der
Stadt Wuppertal



Freie Wähler/
WfW im Rat der
Stadt Wuppertal

An den Vorsitzenden des Ausschusses für Verkehr
Herrn Sedat Ugurman
Rathaus
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Gemeinsamer Antrag

Datum 01.06.2021

Drucks. Nr. VO/0913/21
öffentlich

Zur Sitzung am
08.06.2021

Gremium
Ausschuss für Verkehr

**Umsetzung Radverkehrskonzept Handlungsachse Nr. 6, Brücke im Autobahnkreuz
Sonnborn**

Antrag der Fraktionen von SPD, FDP und die Freien Wähler/WfW vom 01.06.2021

Sehr geehrter Herr Ugurman,

bei den Brückenbauwerken entlang der BAB 46 ist neben dem Lärmschutz auch die sichere
Abwicklung der unterschiedlichen Verkehrsformen zu betrachten.

Wuppertal hat sich zum Ziel gesetzt, Fahrradstadt zu werden. Hierzu wurde in einem
intensiven Prozess mit breiter Bürgerbeteiligung ein Radverkehrskonzept erarbeitet und mit
großer Mehrheit im Rat der Stadt Wuppertal beschlossen. Die Umsetzung einzelner
Maßnahmen aus dem Konzept hat bereits begonnen.

Die Ost-West-Route von Vohwinkel nach Oberbarmen über das Sonnborner Ufer (B228) ist
als Handlungsachse mit hoher Priorität (Handlungsachse Nr. 6) identifiziert. Der derzeitige
Querschnitt der Brücke über die BAB 46 im Autobahnkreuz Sonnborn bietet nicht die
benötigte Fläche, um alle Verkehrsformen sicher in beiden Richtungen über die Brücke zu
führen.

Vor diesem Hintergrund beantragen die Fraktionen von SPD, FDP und die Freien
Wähler/WfW, der Ausschuss für Verkehr möge beschließen:

1. Der Ausschuss für Verkehr bekräftigt den Wunsch zur Umsetzung der im
Radverkehrskonzept als Handlungsachse Nr. 6 identifizierten Route, einschließlich der
Führung über die Brücke im Autobahnkreuz Sonnborn (B 228).
2. Die Verwaltung wirkt bei der Autobahn GmbH weiterhin darauf hin, dass bei der Planung
des neuen Brückenbauwerks die Belange des Radverkehrs berücksichtigt werden.

gez.
Mit freundlichen Grüßen

Heiko Meins
Stadtverordneter

René Schunck
Stadtverordneter

Ralf Wegener
Stadtverordneter